

"Tanze bis deine Seele Flügel bekommt!"



Knarrende Treppendielen, von links tanzten Sonnenstrahlen. Wie im Rampenlicht standen meine kleine Schwester und ich, hielten uns am Holzgeländer fest und

machten unsere Ballettübungen. Als ich Jahre später das meditative Tanzen entdeckte, kamen die Erinnerungen an diese Stunden voller Schönheit, Glückseligkeit, in denen wir uns wertvoll, ganz und wunderschön fanden, zurück...

Getanzt habe ich immer gerne. Jazzdance, Tanzimprovisation, Volkstanz, oder gemeinsam mit meinem Mann... Das Meditative Tanzen entdeckte ich in einer schweren Zeit: als einer unserer Söhne lebensgefährlich erkrankt war.

Ich brauchte einen Ausgleich. Und wie sonst nur beim Beten, hatte ich beim meditativen Tanzen die Möglichkeit, alles was mich innerlich bewegte, in die Mitte abzugeben. Der Tanz war auf einmal ein Weg in die Stille, in einen Raum, wo ich mir und dem Göttlichen begegnete. Getragen von der Musik, der Bewegung kam ich in Einklang mit mir.

- Auch heute ist das noch so. Immer wenn mir das gelingt, bin ich tief erfüllt, fühle ich mich beschwingt, lebendig, ja glücklich.- So bekam meine Spiritualität durch den Tanz noch einmal eine ganz neue Dimension. Mein Sohn wurde ganz gesund - und ich wollte weiter tanzen.



So suchte ich nach Ausbildungsmöglichkeiten, wollte diese wunderbaren Tänze weiter in die Welt bringen.

Und lernte:

Ganz besonders beeindruckt hat mich, in der Ausbildung und den Aufbaujahren,

die Art und Weise, wie

Susanne Anders-Bartholomäi unterrichtet und mich in eine große Tiefe führt,

ob durch das besondere Arbeiten mit Tanzchoreographien, Bewegungsmeditationen oder durch traditionelle Tänze.

Ausgebildet wurde ich des weiteren durch **Nanni Kloke** in

Harmonien u. Natural Dance, Meditation in Bewegung, Körperarbeit und am

Ausbildungsinstitut Meditation des Tanzes - Sacred Dance

bei **Friedel Kloke-Eibl, Heidi Hafen, Inneke van de Kamp** und

bei **Bianca de Jong** in Folklore und Reigentänzen der Völker,

sowie bei vielen anderen. Immer wieder finde ich weitere Wege mich zu qualifizieren.

Seit mehr als fünfzehn Jahren tanze ich nicht mehr nur für mich – sondern mit anderen – und gerne auch mit Ihnen!



In meinen Seminaren liegt es mir besonders am Herzen, dass die Tanzenden mit der Musik mitschwingen und dass sie liebevoll und achtsam mit sich umgehen. So schaffen wir einen Zugang zur heilsamen Quelle in uns und zu den ganz eigenen Kräften, zur eigenen Lebensfreude, Schönheit und Liebe. Das führt mich in meine Mitte, in die Weite und Liebesfähigkeit des Herzens und schafft so Geborgenheit im Kreis aber auch eine Verbundenheit untereinander und mit der Schöpfung.

Und wann tanzen wir uns über den Weg?

[zum Anfang der Seite](#)